



**Gemeinde
Höchst i. Odw.**

Beschlussvorlage

- öffentlich -

VL-882/21/26

| | |
|----------------|--|
| Abteilung | Planen & Bauen/Liegen- schaften |
| Fachbereich | Allg. Bauverwaltung, Bau- unterhaltung, Tiefbau |
| Sachbearbeiter | Stefanie Weyrauch |
| Aktenzeichen | Wey |
| Datum | 29.02.2024 |

| Beratungsfolge | Termin | TOP |
|---|------------|-----|
| Gemeindevorstand | 29.02.2024 | 9 |
| Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr | 13.03.2024 | |
| Haupt- und Finanzausschuss | 14.03.2024 | |
| Gemeindevertretung | 18.03.2024 | |

Betreff:

Umgestaltung K212/ Kreisverkehrsplatz, Erweiterung der Gehwege im Bereich der Groß-Umstädter Straße, Wilhelminenstraße sowie Erbacher Straße

Sachdarstellung:

Derzeit laufen die Bauarbeiten zur Straßenbaumaßnahme Umgestaltung Aschaffener Straße K212 sowie Kreisverkehrsplatz.

Gemäß aktueller Ausführungsplanung sollen die Straße sowie die Gehwege der Groß-Umstädter Straße bis auf Höhe des Gemeindehauses (Otto-Koch-Haus) grundhaft erneuert werden. In der Wilhelminenstraße sollen die Straße und die Gehwege bis auf Höhe Hausnummer 5/ Volksbank grundhaft erneuert werden. Im Bereich der Erbacher Straße erfolgt der Ausbau der Straße sowie der Gehwege bis zum geplanten Ausbauende (Höhe Schwanenstraße). Die Gehwege aber werden nur auf der Seite der bestehenden Bushaltestelle bis zur Kreuzung Schwanenstraße erneuert. Der gegenüberliegende Gehweg soll gemäß Ausführungsplanung nicht erneuert werden. Das Ausbauende des Gehweges befindet sich dort auf Höhe der neuen Bushaltestelle.

Die Ausbaulänge der einzelnen Kreisarme wurde mit der damaligen Entwurfsplanung festgelegt und entsprechend beschlossen (Beschluss der Gemeindevertretung, Drucksache 301 vom Februar 2021).

Aus zustandsbedingten, optischen und gestalterischen Gründen sollte eine grundhafte Erneuerung der Gehwege in der Groß Umstädter Straße bis zum Hermann-Kahn-Weg (ca. 30 m) sowie in der Wilhelminenstraße bis zur Friedhofstraße (ca. 130 m) erfolgen. Die Straße bleibt in der geplanten Erweiterung unberührt. In der Erbacher Straße hingegen wäre es ebenfalls aus genannten Gründen sinnvoll, die bestehenden Gehwege sowie die Parkbuchten im Zuge der laufenden Baumaßnahme bis zum geplanten Ausbauende grundhaft zu erneuern. Zudem sollen die geplanten Schrägparkplätze auf beiden Seiten, wie in den anderen Straßenzügen auch, entsprechend gepflastert und nicht asphaltiert werden um eine optische Identität der Hauptstraßenzüge im Ortskern zu erhalten.

Im Bereich der Groß-Umstädter Straße befindet sich der Gehweg (in Fahrtrichtung Schwimmbad) in einem sehr schlechten Zustand und ist nicht mehr verkehrssicher. Auf der gegenüberliegenden

Straßenseite wurde vor ca. 8 Jahren der Gehweg nur oberflächlich (Austausch Pflastersteine) aber nicht grundhaft erneuert.

Die zusätzlichen Kosten für die Erweiterung der Gehwege ergeben sich wie folgt:

| | |
|--------------------------------------|-------------------------|
| Gehwege Groß-Umstädter Straße | ca. 50.000,00 € brutto |
| Gehwege Wilhelminenstraße | ca. 165.000,00 € brutto |
| Planungsleistungen Wilhelminenstraße | ca. 5.000,00 € brutto |
| Gehweg/ Parkbucht Erbacher Str. | ca. 50.000,00 € brutto |

Die Gesamtkosten für die Erweiterung der Gehwege in der Groß-Umstädter Straße, in der Wilhelminenstraße sowie in der Erbacher Straße belaufen sich auf ca. 270.000,00 € brutto.

Eine entsprechende Anzeige der Planungsänderungen (zu dem Zeitpunkt nur die Planungsänderungen der Groß-Umstädter Straße und der Wilhelminenstraße) erfolgte vorab bei Hessen Mobil. Die Erbacher Straße wurde bei der Anzeige noch nicht berücksichtigt. Nach erfolgter Prüfung der geplanten Erweiterung der Gehwege durch Hessen Mobil wurde durch Hessen Mobil entschieden, dass nur die Erweiterung der Gehwege im Bereich der Groß-Umstädter Straße durch den bestehenden Förderbescheid abgedeckt werden kann. Die Erweiterung erfolgt durch eine entsprechende Auftragsenerweiterung durch die Fa. Peter Gross im Zuge der Umgestaltung der K212/ KVP.

Die Kosten für die Erweiterung der Gehwege in der Groß-Umstädter Straße sowie in der Erbacher Straße belaufen sich auf ca. 100.000 € brutto. Die entstehenden Kosten können mit den gebildeten Haushaltsresten im Bereich der Aschaffener Straße (I1210GHÖ07) abgedeckt werden. Die Kosten der Groß-Umstädter Straße werden, nach Abzug der Anliegerbeiträge, zu 75% durch die genehmigten Fördermittel abgedeckt.

Die Erweiterung der Gehwege in der Wilhelminenstraße ist laut Hessen Mobil zu umfangreich und für die Aufnahme in den Fördermittelbescheid nicht mehr vertretbar. Von daher wird vorgeschlagen die Gehwege der Wilhelminenstraße gemäß aktueller Ausführungsplanung auszuführen. Die Gehwege könnten im kommenden Jahr mit einem anderen Förderprogramm (Nahmobilität) umgesetzt werden. Hierzu ist allerdings eine eigenständige Baumaßnahme anzumelden und entsprechend auszuschreiben. Dies sollte in den Haushaltsplanungen für 2025/ 2026 entsprechend berücksichtigt werden. Eine Überprüfung des Förderantrags erfolgt vierteljährlich durch Hessen Mobil.

Es wird vorgeschlagen die Erweiterung der Gehwege in der Groß-Umstädter Straße über das bestehende Förderprogramm (Mobilitätsfördergesetz – MobFöG) abzuwickeln. Die Erweiterung des Gehweges sowie der Parkbuchten in der Erbacher Straße sollte ebenfalls im Zuge der laufenden Baumaßnahme abgewickelt werden.

Die Erweiterung der Gehwege in der Wilhelminenstraße, im Rahmen eines weiteren Förderprogramms von Hessen Mobil, sollte im Anschluss an die laufende Baumaßnahme geprüft und dann entsprechend umgesetzt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

| | Betrag in Euro | Produkt-nummer | Kosten-stellen-nummer | Sach-konto-nummer | Investitions-nummer | Haushaltsjahr 2024 |
|--|----------------|----------------|-----------------------|-------------------|---------------------|--------------------|
| | | | | | | |

| | | | | | | |
|--|-------|---|--|--|------------|--|
| Keine | () | | | | | |
| Einnahmen | () | | | | | |
| Ausgaben | (x) | 100.000,00 | | | I1210GHÖ08 | |
| Bei Ausgaben: Die Mittel stehen | | <p style="text-align: center;">Deckungsvorschlag, wenn Mittel nicht oder nur teilweise zur Verfügung stehen:</p> <p style="text-align: center;">Die Deckung der restlichen 20.000 € erfolgt über die Haushaltsreste im Bereich Aschaffener Straße unter I1210GHÖ07.</p> | | | | |
| () zur Verfügung | | | | | | |
| () nicht zur Verfügung | | | | | | |
| (x) teilweise zur Verfügung mit 80.000 Euro | | | | | | |

Beschlussvorschlag:

Der Erweiterung der Gehwege in der Groß-Umstädter Straße bis zum Hermann-Kahn-Weg sowie die Erweiterung des Gehweges bzw. der Parkbucht in der Erbacher Straße bis geplanten zum Ausbauende durch die Fa. Peter Gross aus Kelsterbach, in Form einer Auftragserweiterung, wird zugestimmt. Zudem werden die geplanten Schrägparkplätze in der Erbacher Straße gepflastert und nicht asphaltiert.

Anlage(n):

1. 882-Anlage